



SEHR GEEHRTE BRÜDER,

Wir hoffen, dass jeder von Ihnen in diesen Tagen, in denen wir uns auf die Feier des Festes unseres Patrons und Gründers, des heiligen Kamillus de Lellis, vorbereiten, voller Leben und Hoffnung ist. Camillus de Lellis zu feiern. Das Beispiel dieses Giganten der Nächstenliebe hat unsere Herzen so erleuchtet und verführt, dass wir unsere Berufswahl auf diesen Orden ausrichten, der von ihm für den vollständigen und ganzheitlichen Dienst an den Kranken gegründet wurde.

Das ist keine triviale Entscheidung, denn wir selbst haben uns durch feierliche Gelübde dazu entschlossen, unser Leben endgültig in diesen heiligen Dienst zu investieren, dessen Bedeutung und Notwendigkeit wir uns jeden Tag bewusst werden. Auch heute nähert sich Jesus durch unseren Dienst allen Menschen, die an Leib und Seele verwundet sind, und gießt über ihre Wunden, ihr Versagen, ihre Demütigungen und ihre Verzweiflung das Öl des Trostes und den Wein der Hoffnung. Dieser Dienst, den Gott uns anvertraut, ist groß. Deshalb müssen wir ihn immer als demütige und nutzlose Diener annehmen, durch die Gott sein Reich weiterbaut.

Als Generalrat ermutigen wir Sie, Ihr Amt weiterhin mit Freude und Enthusiasmus auszuüben, damit die Männer und Frauen unserer Zeit weiterhin Grund zur Hoffnung und zum Glauben an Gott finden, der Mensch wurde, um die Menschheit zu retten. Wir hoffen, dass das Fest unseres Schutzpatrons in jedem von uns die ursprüngliche Motivation für unsere Weihe erneuern wird, die die Heilige Mutter Kirche hoch schätzt.

Wir erinnern uns an die Worte von Papst Franziskus an die Kapitulare im Mai 2022: *"Liebe Brüder, ich möchte euch vor allem dafür danken, was ihr seid und was ihr in der Kirche tut. Wenn wir den Menschen ein gutes "Feldlazarett" bieten wollen, in dem die Verwundeten die*

Nähe und Zärtlichkeit Christi kennenlernen und spüren können, wenn wir das wollen, können wir nicht auf das Charisma des Heiligen Kamillus de Lellis verzichten."

Die Erfahrung, die wir hier in Rom seit über einem Jahr in der Animation des Ordens machen, erneuert in uns diese tiefe Gewissheit der Güte unseres Charismas. Die Besuche, die wir bereits gemacht haben, und die internationalen Begegnungen, die wir in diesen Monaten hatten, haben uns erlaubt, die Stärke unserer Ordensfamilie durch das Engagement eines jeden zu sehen, zu hören, zu atmen und zu schätzen.

Mit dem Ziel, den gemeinsamen Glauben in unserem Orden auf dem Weg in eine hoffnungsvolle Zukunft zu begleiten, zu unterstützen und zu stärken, haben wir in diesem ersten Jahr unseres Mandats an einem Vorschlag für ein programmatisches Projekt oder einen strategischen Plan für den gesamten Orden gearbeitet. Wie viele von Ihnen wissen, ist ein Strategieplan ein wissenschaftliches Instrument, das es Organisationen wie der unseren ermöglicht, ihren Auftrag mit kreativer Treue zu den Bedürfnissen und Anforderungen unserer sich ständig verändernden Welt zu erfüllen.

Die Welt des Gesundheitswesens, in der wir tätig sind, kann als Paradigma für unseren aktuellen Kontext gesehen werden, der Großzügigkeit, aber auch Professionalität und Kompetenz erfordert. Das Instrument des strategischen Plans, das in vielen anderen Orden und kirchlichen Instituten verwendet wird, erscheint uns heute notwendiger denn je, da es uns erlaubt, einen sorgfältigen und ständigen Blick auf die Realität zu werfen, um im Gebet und in Zusammenarbeit mit dem Heiligen Geist die geeigneten Wege und Mittel für Erneuerung und Fortschritt zu suchen.

Der Inhalt unseres strategischen Plans ist daher die konkrete Umsetzung der Notwendigkeit der Erneuerung des Ordens, die unter anderem in den Beschlüssen des Generalkapitels vom Mai 2022, im Dokument *Kamillianisches Projekt für ein schöpferisches und treues Leben* (Mai 2013), im *Status der Orden*, der von der letzten Generalkonsultation (Mai 2022) vorgelegt wurde, und im Bericht der einzelnen höheren Oberen, den die Konsultation im Januar 2023 erhielt, enthalten ist. Die Idee dieses strategischen Plans wurde den Höheren Oberen im Januar 2023 per Videokonferenz vorgestellt, und sein Inhalt wurde mit ihnen bei der Versammlung der Präsidenten im Juni 2023 in Rom ausführlich diskutiert und bereichert. Der endgültige Text, den Sie in Kürze erhalten werden, wird die Synthese all dieses Zuhörens, Austauschs und Studiums sein, das wir in den kommenden Jahren gemeinsam umzusetzen hoffen.

Ich danke jedem von Ihnen für Ihre Unterstützung, Ihre Mitarbeit und Ihre brüderlichen Gebete. Wir hatten die Gelegenheit, einige von Ihnen kennenzulernen, und wir hoffen, dass wir bei unseren weiteren Besuchen in den Provinzen und Delegationen des Ordens auch die anderen kennenlernen werden. Ich versichere Sie meines persönlichen Gebetes und des Gebetes des gesamten Rates und grüße Sie brüderlich mit den Worten von Papst Franziskus, die er während des letzten Generalkapitels an den gesamten Orden gerichtet hat: *"Ich lade Sie daher ein, immer wieder neu aus dem Saft der Seligpreisungen zu schöpfen, um mit Sanftmut und Einfachheit die frohe Verkündigung zu den Armen und Geringsten des heutigen Volkes zu bringen. Ich wünsche euch auch, dass ihr euch gegenseitig in dem Vertrauen bestärkt, dass das Gute, das einer leidenden Schwester oder einem leidenden Bruder geschenkt wird, eine Gabe ist, die Jesus selbst geschenkt hat, und dass das, was jeden Tag mit Freude gelebt und angeboten wird, auch wenn*

es für die Augen der Welt unsichtbar ist, niemals verloren geht, sondern wie ein in die Erde gefallener Same keimt und Frucht bringt.

Und vernachlässige nicht, die Erinnerung an die erste Liebe zu pflegen, mit der Jesus dein Herz erobert hat, um deine Entscheidung für das geweihte Leben immer wieder von Grund auf zu erneuern. Kehrt immer zu den Wurzeln der ersten Liebe zurück, denn darin liegt unsere religiöse Identität: der erste Dialog mit Jesus, der Ruf".

Möge das Fest unseres Gründers eine Gelegenheit sein, unseren Enthusiasmus im Dienst an den Kranken und Leidenden neu zu beleben, in der Gewissheit, dass wir unserem Herrn dienen.

Alles Gute zum Kamillustag und erneute gute Wünsche mit tausend Segenswünschen!

p. Pedro TRAMONTIN

Superior General & General Consultors

N.B.: Die Botschaft wurde aus dem italienischen Original in die Sprachen Englisch-Französisch-Spanisch-Portugiesisch-Deutsch-Polnisch übersetzt, mit Hilfe des Übersetzers Deepl.